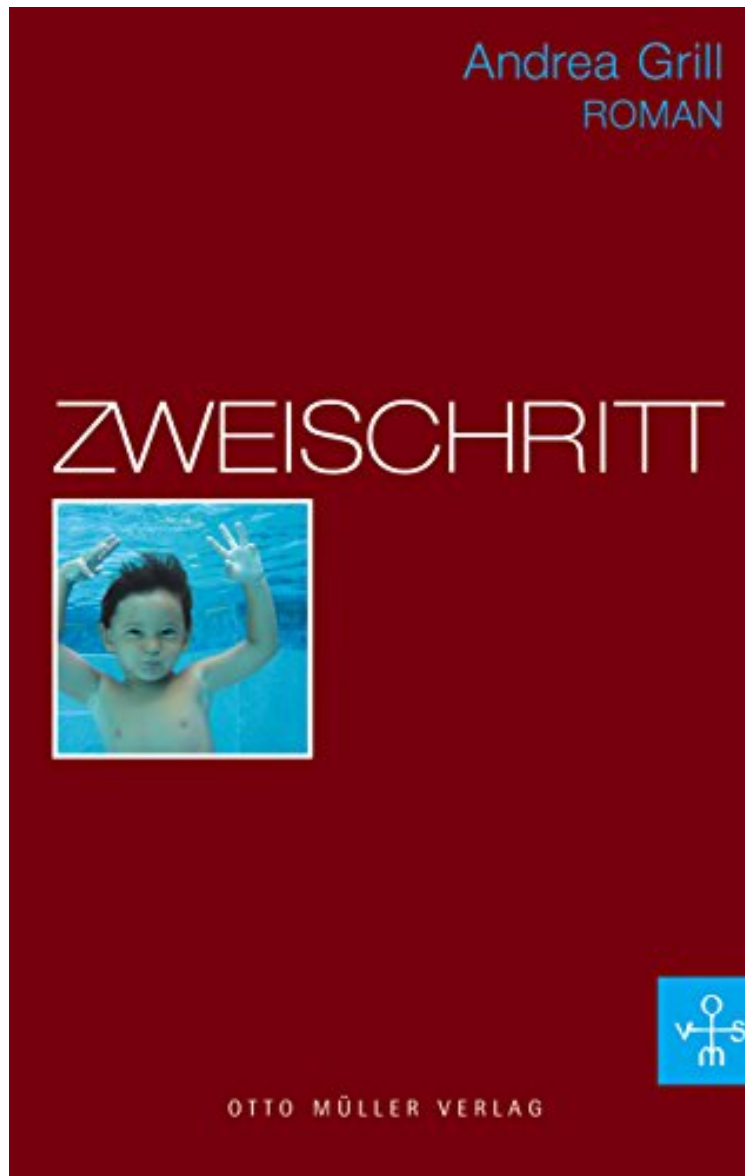


(Free read ebook) Zweischnitt

Zweischnitt

Von Andrea Grill

ebooks | Download PDF | *ePub | DOC | audiobook



 Download

 Read Online

Produktinformation Veröffentlicht am: 2013-02-06 Erscheinungsdatum: 2013-02-06 File Name: B00BC18LIO
| File size: 60.Mb

Von Andrea Grill : Zweischnitt before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Zweischnitt:

Kundenrezensionen Hilfreichste Kundenrezensionen 0 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein Buch zum "Seele-Baumeln-Lassen".....Von Sywal Meine letzte Urlaubslektre entfhrte mich so gekonnt indie abwechslungsreiche Welt einer jungen Frau, dass ich fast vergessen htte, wo ich mich selbst grade befand.Man lebt

mit, freut sich mit und bangt mit, wie es ebensein soll, wenn das Kopfkino so richtig in Gang kommt. Sprachlich wunderschön und mit einer auch nicht ganz alltäglichen Handlung, die zu fesseln vermag.

Kurzbeschreibung Die schönsten Städte ihrer Welt sind jene, die sie kaum gesehen hat. Die Ich-Erzählerin reist viel von Berufs wegen. Sie ist Wissenschaftlerin, jagt in den verschiedensten Regionen der Welt nach Eichhörnchen, denen sie Haarschel ausreißt, um DNA-Sequenzen zu erstellen und daraus die Landkarte der genetischen Vielfalt zu zeichnen. Als wir ihr begegnen, fliegt sie nach Brasilien. Neben ihr sitzt Moor. Wie die Städte, die sie begeistern, weil sie sofort wieder abreisen muss, fühlt sie sich zu ihm hingezogen - weil sie ihn nicht kennt und auch nicht kennen zu lernen vorhat. "Alle suchten etwas, das sie Liebe nannten. Niemand, den ich kannte, wusste, was es war. Wer sie fand, sprach nicht darüber", sagt sie. Ihre Gedanken gehen immer wieder zu Moor, spielen damit, ihn noch einmal zu treffen - oder wandern zu dem Freund, den sie immer wieder in einer bestimmten Stadt sieht. Ist das wirklich ein anderer? Der Text gleitet frei zwischen Erlebtem, Geträumtem, Dialog und Erzählung, führt uns Möglichkeiten vor, die "immer wunderbarer sind, als man vermutet, und zugleich bis ins Detail vorhersagbar".

Kurzbeschreibung Die schönsten Städte ihrer Welt sind jene, die sie kaum gesehen hat. Die Ich-Erzählerin reist viel von Berufs wegen. Sie ist Wissenschaftlerin, jagt in den verschiedensten Regionen der Welt nach Eichhörnchen, denen sie Haarschel ausreißt, um DNA-Sequenzen zu erstellen und daraus die Landkarte der genetischen Vielfalt zu zeichnen. Als wir ihr begegnen, fliegt sie nach Brasilien. Neben ihr sitzt Moor. Wie die Städte, die sie begeistern, weil sie sofort wieder abreisen muss, fühlt sie sich zu ihm hingezogen - weil sie ihn nicht kennt und auch nicht kennen zu lernen vorhat. "Alle suchten etwas, das sie Liebe nannten. Niemand, den ich kannte, wusste, was es war. Wer sie fand, sprach nicht darüber", sagt sie. Ihre Gedanken gehen immer wieder zu Moor, spielen damit, ihn noch einmal zu treffen - oder wandern zu dem Freund, den sie immer wieder in einer bestimmten Stadt sieht. Ist das wirklich ein anderer? Der Text gleitet frei zwischen Erlebtem, Geträumtem, Dialog und Erzählung, führt uns Möglichkeiten vor, die "immer wunderbarer sind, als man vermutet, und zugleich bis ins Detail vorhersagbar".